

Stadt im Wandel

Christine Wolf
Landschaftsarchitektin bdla NW AKNW DASL

wbp Landschaftsarchitekten GmbH Bochum
www.wbp-Landschaftsarchitekten.de
23.9.2015



Nordhorn



Memmingen



Nordhorn

Traditionelle Stadt- Handel, Kultur, Arbeiten @Wohnen, Erholung



Lyon



Landshut

Stadtraum im Wandel- geprägt von den Ränder

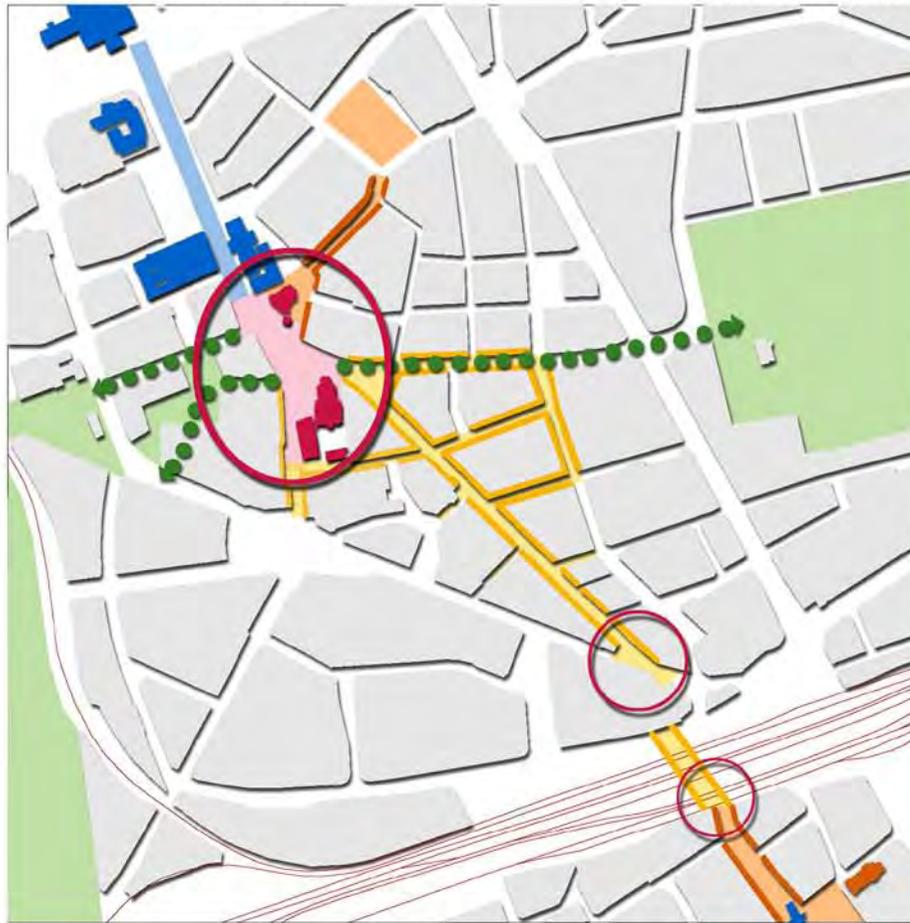


Altstadt Lyon, Foto Wolf

Oben rechts: ECE Essen, Fr. Ebert.Str. Planung wbp, Foto wbp



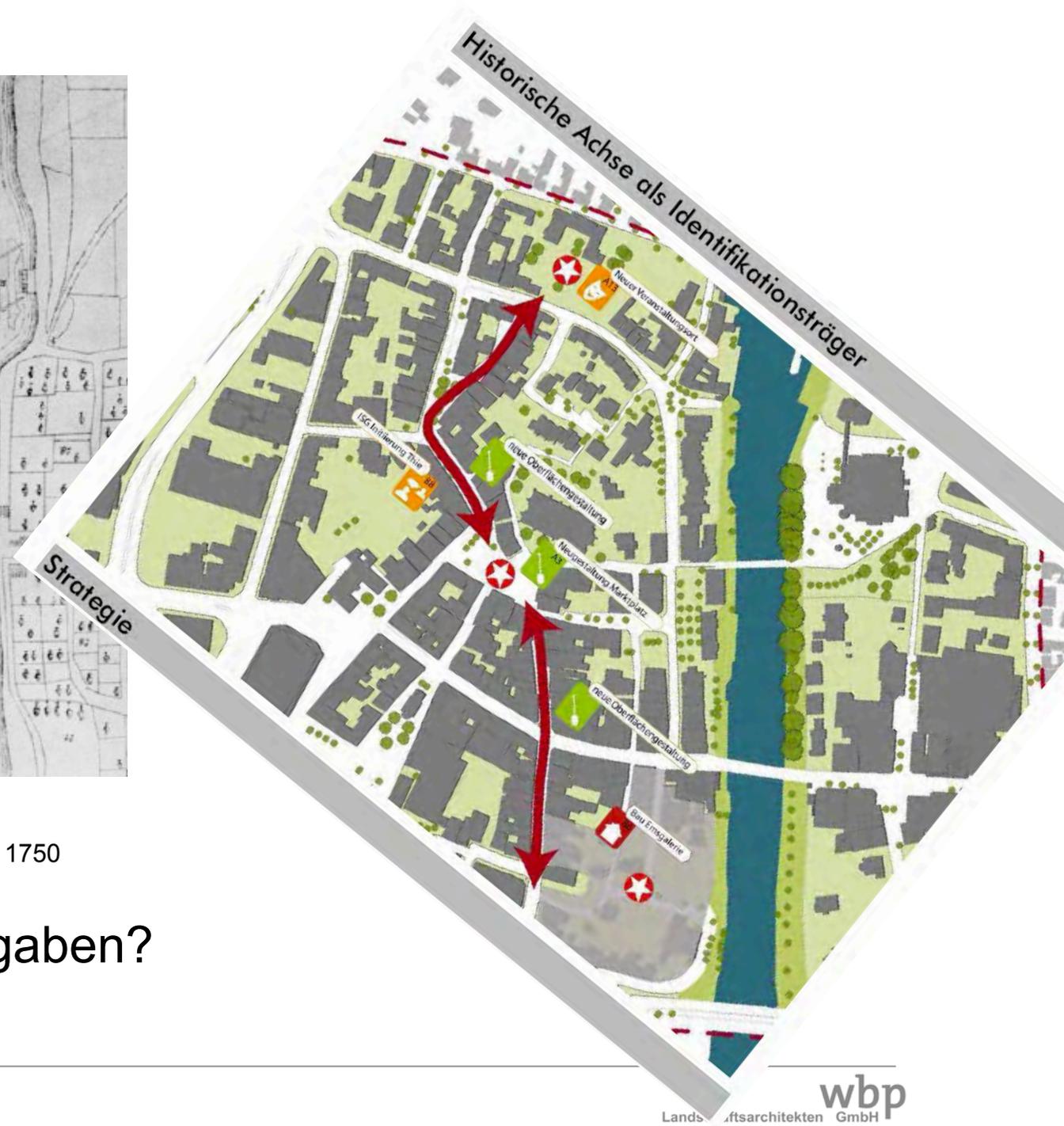
Stadtraum im Wandel- Konsumverlagerung



- Kunst, Kultur und Bildung
- Wohnen und Nahversorgung
- Einzelhandel
- Verbindung ins Grüne
- Verteiler und Umlenkpunkt

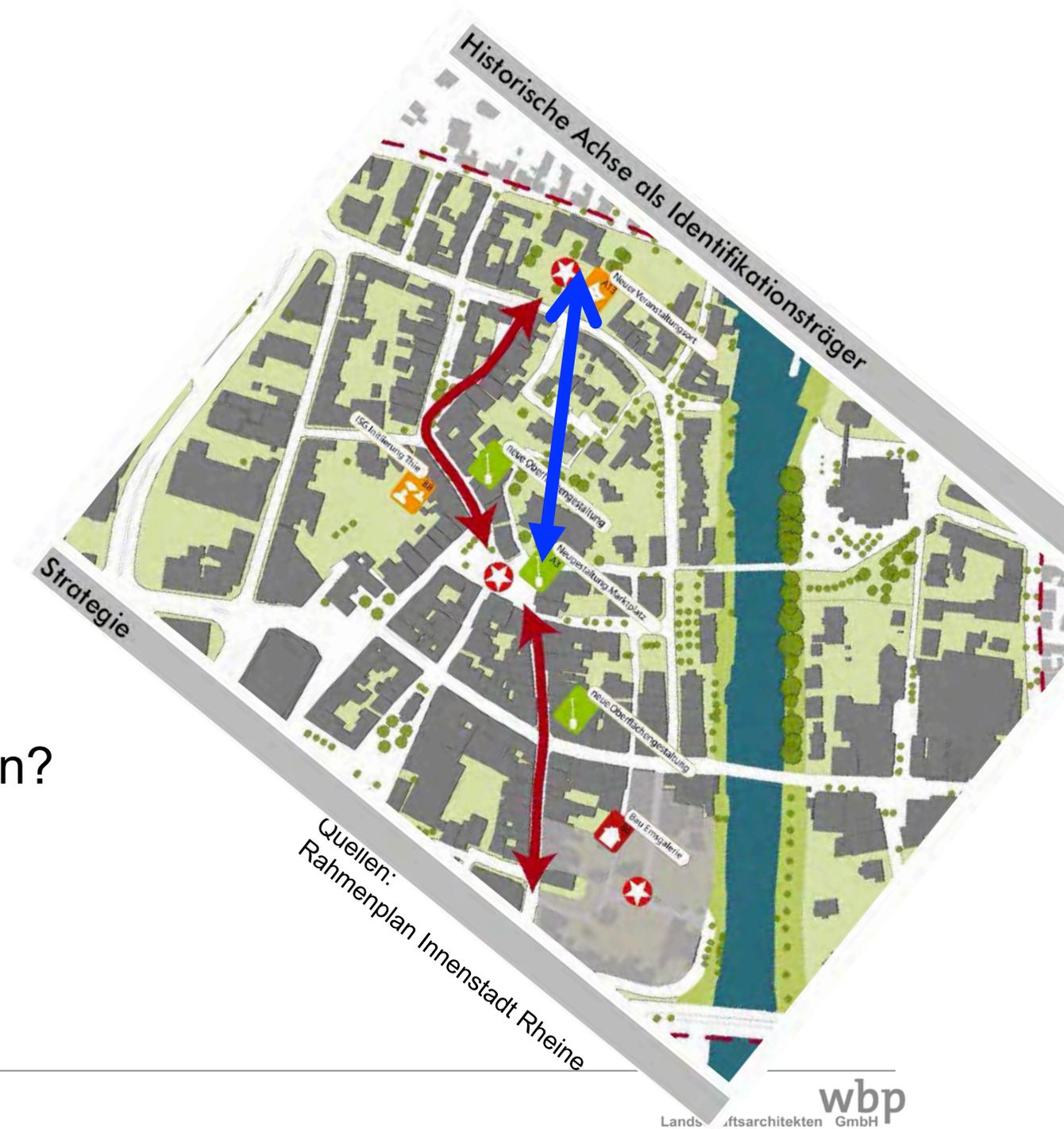
LEITBILD M 1:5000 DATUM: 01. 05. 2005 wbp Landschaftsarchitekten Bochum

Funktionen der City, Konzentration, Ergänzungen
 Orientierung durch Rundläufe, Achsen („Knochen“)
 > Hierarchien > Nutzungen > Gestaltung < > Corporate Design



Quellen:
 Geschichte der Stadt Rheine, Führer Anton um 1750
 Rahmenplan Innenstadt Rheine

Achsen, Rundläufe, Aufgaben? Zeitschichten



Kulturachse?

Innerstädtisches Wohnen?

Umlenkpunkte

Vernetzungen



Nordhorn

Stadtumbau im Wandel- Attraktive Geschäftsstraßen - Historische Altstadt, Museen



Neutorplatz Dinslaken, wbp



Rutenwall Dinslaken Rheims
Fotos: Dreyse

Stadtraum im Wandel- zukünftige Belebung, permanent?



Fußgängerzone Nordhorn, Planung? Speedy Essen, Deiseitl
Fotos: Wolf

Stadtraum im Wandel- Belebung permanent

FG Wesel, Bank Michow



Feierabendmarkt ab Mittwoch

WICK Am Mittwoch, 13. Mai, fällt der Startschuss: Um 16 Uhr l

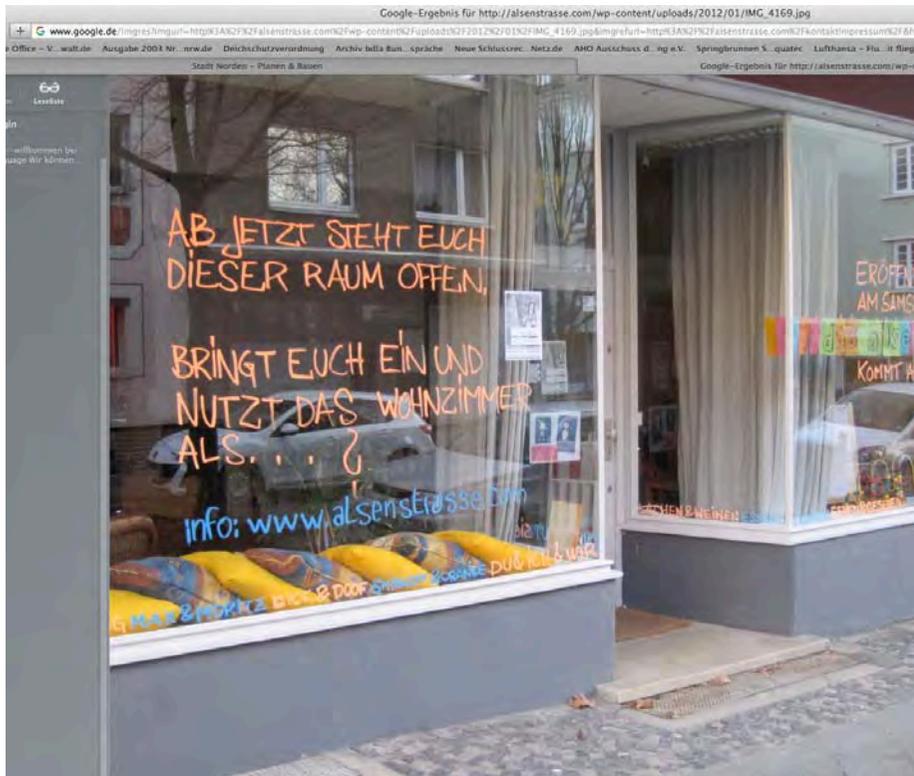
..



den neuen Feierabendmarkt: (v.r.) Die Händler Volkmar und Christiane Striebeck, Gärtne
k, Heike Anders (Agentur Prinz), Kleingärtner-Chef Wilfried Löchel, Händler Karl-Heinz V
iter Michael Grzeskowiak, Händler Manfred Tewes, SEG-Geschäftsführer Bernd Immohr u
Jens Keinhörster.

? Platz in Memmingen

Stadtraum im Wandel- Belebung temporär?



Alsenwohnzimmer Bochum



Nordhorn

Belebung permanent- Innerstädtisches Wohnen



Skizze Markt FSWLA



Plätzchen Liverpool , Foto Wolf

Raumdefinitionen, Zonierungen, Aufweitungen



Witten



Dinslaken



Bochum

Raumdefinitionen, Zonierungen für



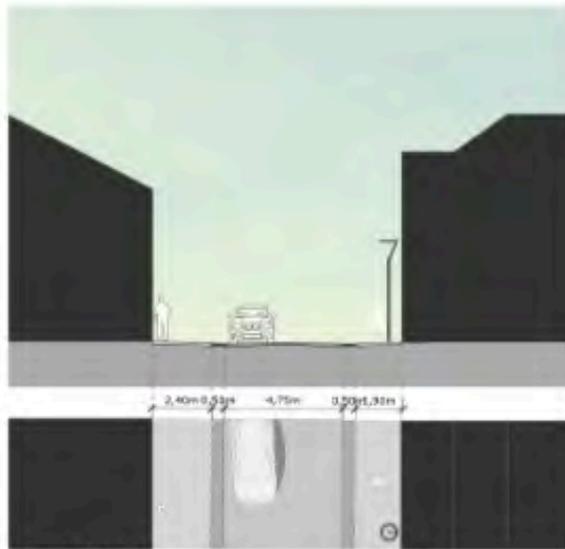
Corporate Design- Bsp Altstadt Hammelburg



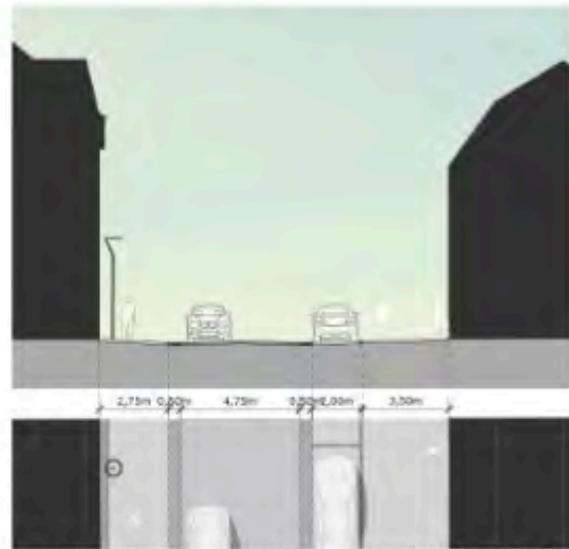
Historische Meile Rheine



Raumprofil Viehmarkt 1:200



b=10,00 m



b=14,00 m Raumprofil Bahnhofstraße 1:200



Detail Möblierung - Beläge Viehmarkt M 1:50



Detail Aufsicht Beläge Bahnhofstraße M 1:50

Materialien

Für die Beläge wird ein Granit vorgeschlagen, der langlebig und robust ist. Im Bereich der Bahnhofstrasse werden Granitpflastersteine ähnlich wie in der Kissingerstrasse, vorgeschlagen. Für den Marktplatz wird ebenfalls ein Granitpflaster mit etwas größeren Formaten im Reihenverband vorgesehen. Für den Viehmarkt wird der mittlere Bereich mit einem Granitpflaster in einem Passeverband vorgesehen, die Gassen mit einem Reihenverband, allerdings in kleineren Formaten wie in der Bahnhofstrasse.

Die Bänke werden aus Natursteinblöcken hergestellt und geben dem Ort einen klaren, einfachen Charakter. Der Solitärbaum auf dem Viehmarkt wird eine Eiche sein. Einbauten wie Radständer, Abfallbehälter und Trinkbrunnen werden aus anthrazit beschichtetem Stahl vorgeschlagen.



Detail Aufsicht Beläge - Gasse M 1:50



Pflaster Marktplatz und Poststraße

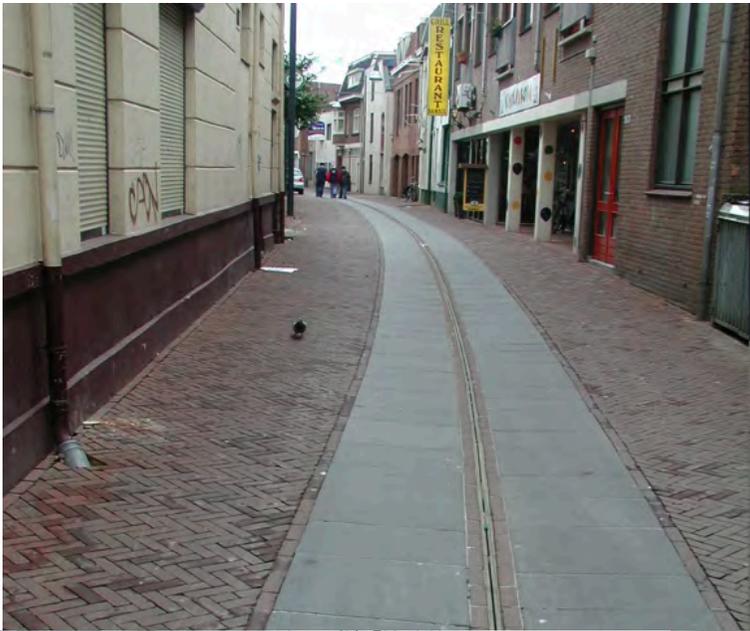
Beläge

Bestand und Ergänzung = NEU?
@ Gehkomfort, Barrierefreiheit



Via Mazzini Verona
Boris Podrecca aus
Offene Räume, Springer Verlag

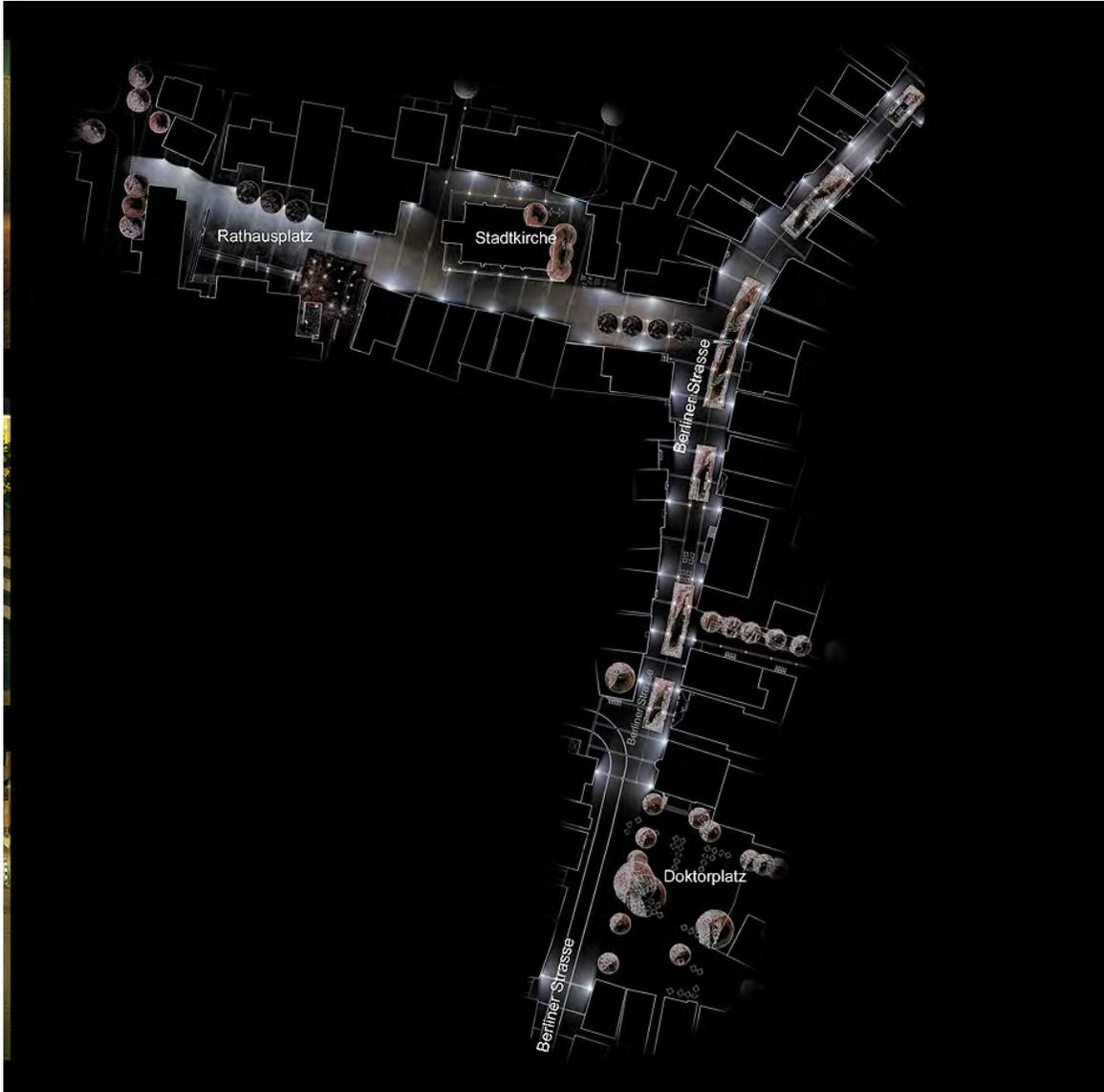
Raumabfolge- Achse



Strassen und Plätze

Bsp Innenstadt Enschede





Rheda

Licht stärkt das Gesamtkonzept



Brixen

Gassen, breitere Strassenräume



Kirchplatz Borken, wbp mit Dinnebier Lichtplanung

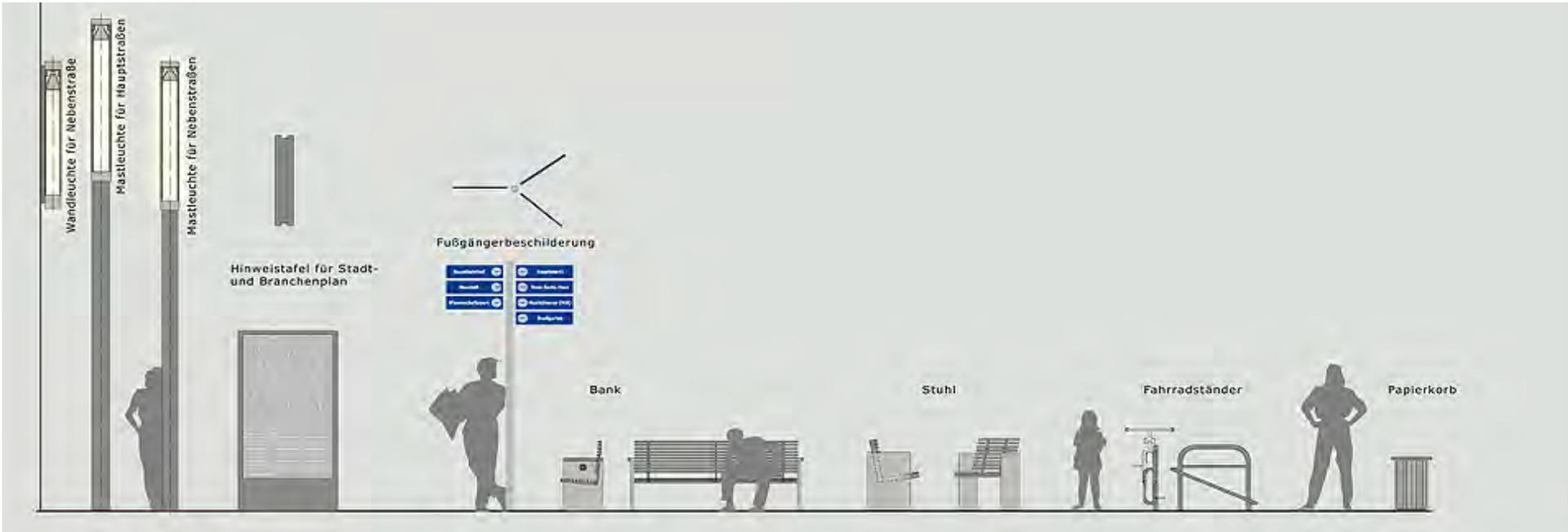
Betonen

Historische Meile Rheine



Bahnhofstr. Gelsenkirchen, wbp

Strassenumbau – neue vertikale Elemente







Spielplatz Gelsenkirchen, wbp



Brunnenplatz, Bochum. interaktives Wasserspiel wbp mit Kalkmann

Spielpunkte



Information im öff. Raum

Brixen, Ceret, Park Paulille Fotos: Wolf

Resumée

- Nutzungen/ Funktion > Gestaltung
- Raumkanten, dreidimensionale Elemente wichtiger als Beläge
- Corporate Design – homogene Struktur
 - Im Detail ggf. individuelle
 - zeitlos, modular
 - regional...
- weniger ist mehr.